

Protokoll

der Mitgliederversammlung der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen Landesverband Berlin e.V. vom 15. April 2024

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Mitglieder

Herr Krausser eröffnet die Veranstaltung um 16:43 Uhr und begrüßt die Mitglieder. Neben den ordentlichen Mitgliedern sind auch Förder- und Beiratsmitglieder zugegen.

Von insgesamt 32 Anwesenden sind 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitglieder durch die Versammlungsleitung

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder durch Einladungsschreiben vom 07.03.2024 (per Mail und per Post) fristgerecht geladen sind.

Ergebnis: Es wurde kein Einspruch erhoben und die anwesenden ordentlichen Mitglieder (28 Stimmen) sind stimmberechtigt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Vorschlag durch Herrn Krausser; Änderungen bzw. zwei Ergänzungen der Tagesordnung:

Ergänzung an Stelle 10a: Bestellung des Wahlleiters

Ergänzung als Punkt 14: Würdigung der langjährigen Arbeit von Ehrenamtlichen

Ergebnis: Der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt (28 Ja-Stimmen; keine Enthaltung).

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Protokoll der Mitgliederversammlung 2023:

Ergebnis: angenommen mit 27 Stimmen bei einer Enthaltung

Es wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos gemacht und evtl. veröffentlicht werden dürfen.

Ergebnis: Keine Einwände.

5. Geschäftsbericht

Herr Krausser verweist in seinem Bericht auf den digitalen Tätigkeitsbericht 2023, einsehbar auf der ApK-Webseite (<https://www.apk-berlin.de/de/der-verein/taetigkeitsberichte>).

Darüber hinaus berichtet er: Der ApK Berlin ist 35 Jahre alt und es ging beständig aufwärts; der ApK Berlin hat sich in der psychosozialen Landschaft einen Namen machen können. Verweis auf die gelungene, partizipative Arbeit der Haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen.

Vorstand:

Margarete Aßfalg, Norbert Bender,
Renate Druba, Hartmut Krausser,
Yvonne Mahling, Dr. Gabriele Peter,
Hans-Jochen Schwedler

Bankverbindung:

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
IBAN: DE43 3702 0500 0003 3736 00
BIC: BFSWDE33BER

Mitgliedschaften:

Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Berlin e.V.
Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK)
Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.

Im Rahmen der Arbeitsschwerpunkte sind folgende Projekte zu nennen:

Als Kooperationspartner wirkt der ApK Berlin im partizipativen und kollaborativen Forschungsprojekt der MHB (Medizinische Hochschule Brandenburg) mit.

Initiative „Schweigepflicht“: maßgeblich aus ehrenamtlichem Engagement entstanden, um den Austausch und die Gestaltung von Schweigepflichtentbindungen in den Kliniken anzuregen. Lobende Erwähnung von Ralf Stegemann, der die Initiative umsetzt.

Erfolgreiche Angebote im Rahmen der Angehörigenakademie: Angehörigen-Peer-Qualifizierung, sowie die Angehörigen-Akademie mit Workshops und Schulungen.

Auf Landesebene sind Vertreter*innen des ApK Berlin im Landesbeirat für psychische Gesundheit seit 3 Jahren nominiert, jedoch wurde der gesamte Beirat noch nicht berufen.

Erwähnung der Vorstandsmitglieder: Ende 2023 besteht der Vorstand aus drei Mitgliedern. Die Arbeit im Vorstand ist kaum mehr abzudecken, das geht nur mit dem Engagement einer funktionierenden Geschäftsstelle. Lobende Erwähnung der Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle.

6. Finanzbericht

Frau Ellinghaus berichtet über die Finanzen. Finanzbericht 2023 ist auf der Seite des ApK unter Transparenz einsehbar: <https://www.apk-berlin.de/de/transparency>. Auszüge aus dem Jahresabschluss liegen bei der Mitgliederversammlung aus.

Es gibt eine Auslage, die die Zahlen 2022 und 2023 vergleichbar macht.

Nun Vorstellung des Finanzberichts 2023: Buchhaltung wird nicht mehr ausgelagert, sondern intern mit einer Buchhaltungssoftware erledigt, dadurch haben sich die Büroausgaben stark verringert.

7. Bericht der Buchprüfer

Karl Hasenkopf präsentiert den Bericht der Buchprüfer*innen:

Fokus auf: Vorstands-Protokolle, Plausibilitätsprüfung bei Gewinn- und Verlustrechnung, 10 Stichproben der Buchungsliste.

Ergebnis: Alles einwandfrei.

8. Aussprache über die Berichte

Herr Hasenkopf schlägt vor, den Vorstand zu entlasten (Empfehlung). Vorher muss aber die Aussprache der Berichte stattfinden.

Ergebnis: Keine Fragen und Anmerkungen zu den Berichten.

9. Genehmigung des Finanzplanes einschließlich der zu bildenden Rücklagen

Abstimmung: Genehmigung der Mitglieder zum Finanzplan

Ergebnis: Keine Einwände. Alle stimmberechtigten Mitglieder (28) stimmen dem Finanzplan zu, keine Enthaltungen.

10. Entlastung des Vorstandes

Es gibt eine Nachfrage, was dies bedeute. Nachdem dieser Punkt durch Frau Müller erläutert wurde, kann die Abstimmung darüber stattfinden.

Ergebnis: Der Vorstand wurde einstimmig (28 Stimmen) entlastet, keine Enthaltungen.

PAUSE: 20 Min.

10a. Bestellung des Wahlleiters

32 Anwesende; 28 stimmberechtigte Mitglieder

Wahl der Wahlleitung: Heidi Müller erklärt sich bereit, dieses Amt zu übernehmen.

Ergebnis: Heidi Müller wurde einstimmig zur Wahlleiterin ernannt, keine Enthaltungen.

11. Vorstellung der Kandidatinnen und Neuwahl des Vorstandes

Die drei bisherigen Vorstandsmitglieder, Yvonne Mahling, Hartmut Krausser und Hans-Jochen Schwedler, kandidieren erneut.

Neue Kandidatinnen: Renate Druba, Magarete Aßfalg, Dr. Gabriele Peter

Vorstellung Frau Dr. Peter: Rechtsanwältin Arbeitsrecht; angehörig; Beratungstätigkeit im ApK Berlin

Vorstellung Margarete Aßfalg: Studium Ingenieurbau, Politik und Soziologie; Studiendirektorin im Oberstufenzentrum; angehörig; Beratungstätigkeit beim ApK Berlin

Vorstellung Renate Druba: Sozialarbeiterin, Dozentin, Arbeitserfahrungen im Sozialdienst einer psychiatrischen Klinik, Einrichtungsleitung Wohnungslosenhilfe; angehörig;

Vorstellung Frau Mahling: Lehrerin; systemisch-pädag. Beraterin; angehörig; ist seit 2020 im ApK-Vorstand

Vorstellung Herr Schwedler: Psychologe, psychologischer Psychotherapeut i.R.; angehörig; Arbeitserfahrung in einer psychiatrischen Klinik; Trialog in Neukölln, seit 2022 im ApK-Vorstand

Vorstellung Herr Krausser: Jurist; Bundesbeamter i.R. (Auswärtiges Amt); angehörig; seit 2018 im ApK-Vorstand

Nachfrage an die Mitglieder, ob sich noch jemand zur Wahl stellen möchte, denn ein Vorstand mit sieben Personen ist möglich und erwünscht, vor allem sind Menschen mit Kenntnissen im Finanz-Bereich erwünscht und gesucht.

Herr Norbert Bender stellt sich zur Wahl und stellt sich vor: Studium der Ökonomie; Arbeitserfahrungen im Buchhaltungsbereich; Erfahrungen mit Vorstandstätigkeit in anderen Vereinen; angehörig; Leitung einer ApK-SHG

Wahl:

Mahling: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen

Nimmt die Wahl an

Herr Schwedler: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen

Nimmt die Wahl an

Herr Krausser: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen

Nimmt die Wahl an

Frau Dr. Gabriele Peter: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen

Nimmt die Wahl an

Frau Margarete Aßfalg: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltung
Nimmt die Wahl an

Frau Renate Druba: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen
Nimmt die Wahl an

Herr Norbert Bender: Einstimmig in den Vorstand gewählt / keine Enthaltungen
Nimmt die Wahl an

12. Wahl der Buchprüfer*in

Kandidatin Frau Schulze zur Wiesche
Vorstellung: Architektin; langjährige Buchprüferin beim ApK LV Berlin

Kandidatin Beate Skolud
Vorstellung: seit 15 Jahren im Verein; leitet zwei SHGs

Wahl:
Frau Schulze zur Wiesche: einstimmig gewählt bei einer Enthaltung
Nimmt die Wahl an

Beate Skolud: einstimmig gewählt / keine Enthaltung
Nimmt die Wahl an

Herr Krausser übernimmt die Versammlungsleitung.

13. Berufung des Beirates

Herr Krausser lässt über die Berufung des Beirates entscheiden:

Die anwesenden Beiratsmitglieder stellen sich vor:
Dr. Olaf Hardt - Chefarzt der Psychiatrie im Vivantes Klinikum Neukölln
Marion Locher – Geschäftsführerin der Träger gGmbH

Prof. Dr. Andreas Heinz, Chefarzt der Psychiatrie der Charité Berlin Mitte, hat schriftlich seine Bereitschaft erklärt.

Ergebnis: der Berufung des Beirats, bestehend aus Dr. Hardt, Prof. Dr. Heinz und Frau Locher, wurde einstimmig zugestimmt.

14. Fragen und Anregungen der Mitglieder

Frau Locher wirbt für die Beteiligung von Angehörigen für das Psychose-Forum in Reinickendorf. Frau Weißenborn betont die Unterstützung für diese bezirklichen dialogischen Veranstaltungen u.a. durch die Webseite und durch Öffentlichkeitsarbeit.

Ein Mitglied wünscht sich Treffen der Mitglieder auf beispielsweise Tagungen; vermisst Mitgliederbegegnungen bei Großveranstaltungen; Frau Weißenborn nimmt die Anregung auf und bestätigt, dass eine solche Veranstaltung geplant wird.

Ein weiteres Mitglied möchte, dass der ApK verdeutlicht, welche belastenden Situationen durch die Corona-Zeit für die Angehörigen und die Betroffenen entstanden sind; schlägt ein Statement zu diesem Thema vom ApK LV Berlin vor; mehr Einmischung des ApK im öffentlichen Diskurs; Frau Weißenborn nimmt den Vorschlag auf.

Anmerkung eines Mitglieds zum Verhältnis der Eltern mit ihren erkrankten Kindern, sie erfährt zu wenig Unterstützung im Versorgungssystem, fühlt sich alleine gelassen und berichtet über ihre schweren Belastungen deswegen; Frau Weißenborn bietet ihr Beratung/Selbsthilfe/Angehörigen-Akademie des ApK LV Berlin an und lädt sie herzlich ein, diese Angebote in Anspruch zu nehmen.

Frau Schulze zur Wiesche prangert die Stigmatisierung psychisch erkrankter Menschen in den Medien an; Herr Hardt ergänzt zur spezifischen Thematik KMV; Erwähnung von Frau Weißenborn zur ansteigenden Zusammenarbeit mit dem KMV und Betonung der SHG Forensik und Forensik-Beratung; Gespräch über die Stigmatisierung psychisch erkrankter Menschen.

Ein weiteres Mitglied wünscht sich mehr Engagement des ApK Berlin zum Thema Cannabis-Konsum und Doppeldiagnose (Sucht und psychische Erkrankung); Frau Weißenborn betont, dass wir eine Beraterin zu dem Thema haben und dass es engagierte Menschen braucht, die dieses Thema ehrenamtlich angehen.

15. Würdigung/Ehrung der langjährigen Arbeit von Ehrenamtlichen (Jubilare)

Würdigungen und namentliche Nennung von 4 engagierten Ehrenamtlichen (in Abwesenheit), von denen sich 2 Aktive 5 Jahre engagieren und 2 Personen 20 Jahre engagieren.

Würdigungen der anwesenden Mitglieder, von denen sich 2 Personen 10 Jahre engagieren.

Eine besondere Würdigung für maßgebliches Engagement erfährt Frau Heidemarie Müller mit 25 aktiven Jahren.

Vielen Dank an alle!

Verabschiedung und Dank an 2 engagierte Ehrenamtliche, die ihre Ämter beide aus privaten Gründen niederlegen mussten.

Die Versammlung wird um 19:08 beendet.

Für den Verein



Hartmut Krausser
Vorstand



Hans-Jochen Schwedler
Vorstand

